

Eine Schule fährt ans Meer

Rock for Tolerance und Spendenparlament ermöglichen einen Schulausflug nach Borkum

Von Susi Große

HANN. MÜNDEN. Das hat es an der Schule im Auefeld noch nie gegeben: Im Juni fahren alle Klassen der Förderschule gemeinsam für eine Woche auf die Nordseeinsel Borkum. Möglich wird dies durch Spenden der Konzertreihe Rock for Tolerance und dem Spendenparlament Hann. Münden.

„Einige Schüler können es immer noch nicht glauben“, sagte Anke Herzmann, stellvertretende Schulleiterin. Denn mindestens die Hälfte der Schülerschaft habe das Meer noch nie zuvor gesehen.

Die Idee zu dem Schulausflug hatte Herzmann gemeinsam mit dem Schulleiter Bernhard Spiess. Er leitet außerdem eine weitere Schule in Uslar, die jedes Jahr auf eine ostfriesische Insel fährt. Den Kindern an der Schule im Auefeld wollten die beiden das auch ermöglichen. Also stellten sie gemeinsam eine Rechnung für die Fahrt auf und merkten: Es fehlt noch eine Menge Geld.

Der Traum vom Meer drohte ins Wasser zu fallen, da wurde Sandra von Stein-Salesbury, pädagogische Mitarbeiterin und Vorsitzende des Fördervereins der Schule im Auefeld, auf einen Facebook-Post aufmerksam: Das Team von Rock for Tolerance suchte noch Projekte, die sie mit Geld, das bei einem Konzert



Das Meer zum Greifen nah: Vertreter von Rock for Tolerance und dem Spendenparlament freuen sich, die Fahrt nach Borkum zu ermöglichen. Unser Foto zeigt von links Robert Maaßen und Marco Hepe (Rock for Tolerance), Sandra von Stein-Salesbury (Schule im Auefeld), stellvertretende Schulleiterin Anke Herzmann, Schulleiter Bernhard Spiess sowie Ines Albrecht-Engel und Professor Hannelore Faulstich-Wieland (beide vom Präsidium Spendenparlament).

Foto: Große

im vergangenen Juli gesammelt wurde, unterstützen konnten. Also stellte die Schulleitung einen Antrag an Rock for Tolerance, eine konkrete Summe zu beziffern,

wagte sie aber nicht. „Wir haben nicht damit gerechnet, dass es tatsächlich klappt“, so Herzmann. Doch es hat geklappt. Sofort beschloss das Rock-for-Tolerance-Team ein-

stimmig, den Schulausflug mit 1000 Euro zu unterstützen. „Wenn ich höre, dass dadurch Kinder zum ersten Mal in ihrem Leben das Meer sehen können, geht mir das Herz auf“, sagte Robert Maaßen von Rock for Tolerance.

Um der Schule weitere Unterstützung gewähren zu können, steuerte Marco Hepe, ebenfalls Organisator der Konzertreihe, nicht nur 500 Euro aus seinem eigenen Vermögen bei, sondern holte auch das Spendenparlament Hann. Münden mit ins Boot. Das finanzierte den Schulausflug mit weiteren 1000 Euro. Schließlich sagte noch die Fleischerei Ritter der Rotwurst zu, Lunchpakete für die Hin- und Rückfahrt zu spenden.

An der Schule am Auefeld ist man über diese breite Unterstützung ganz aus dem Häuschen. „Jede Woche bekommen wir aufs Neue leuchtende Augen, weil eine weitere Zusage kam“, erzählte Herzmann. Die Spenden werden nun gemäß dem Inklusionsgedanken der Schule insbesondere dafür eingesetzt, den Ausflug auch jenen Schüler zu ermöglichen, deren Eltern sich das nicht leisten können.

WEITERE ARTIKEL

TIPP DES TAGES



PACKEN SIE AUCH IHR

Haus warm ein!

Mit einem Wärmedämmverbundsystem reduzieren Sie Energiekosten und verschaffen sich obendrein ein angenehmes Wohnambiente.

Sprechen Sie uns an!

Erfahren Sie mehr bei

LOHRENGEL

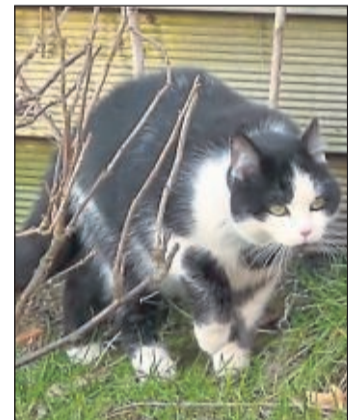
Malerwerkstätten GmbH Putz & Stuck
Poststraße 3 - 37127 Dransfeld
Tel. 05502/3565 - www.lohrengelgmbh.de

Wem gehört dieses Tier?

HANN. MÜNDEN. In Hann. Münden ist im Bereich Herzogin-Elisabeth-Straße/Quantzstraße eine Katze zugelaufen, teilt Sascha Julian Knierim vom Tierschutzverein mit.

Die Katze ist sehr scheu. Deshalb können bisher keine Angaben zu Geschlecht, Chip oder Sonstiges gemacht werden.

Wer Hinweise zum Tier oder Besitzer geben kann, wendet sich bitte an den Tierschutzverein Hann. Münden unter Tel. 0159/01503690. (sta)



Wem gehört das Tier? Die Katze ist im Bereich Herzogin-Elisabeth-Straße/Quantzstraße zugelaufen.

Foto: nh

Rock for Tolerance auf dem Weg zum Verein

Organisatoren des Musikfestivals wollen Spenden fortan selbst verwalten – Förderung für soziale Projekte

Rock for Tolerance ist auf dem besten Weg, eine feste Größe in Hann. Münden zu werden. Die Organisatoren des Musikfestivals, das bereits in den vergangenen zwei Jahren stattfand, wollen nun einen Verein gründen. Das teilten Marco Hepe und Robert Maaßen vom Rock-for-Tolerance-Team am vergangenen Montag mit.

Hepe begründete diesen Schritt zum einen mit rechtlichen Aspekten: Bisher war Rock for Tolerance als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) organisiert. Der Status als Verein besitzt dieser

Rechtsform gegenüber den Vorteil, dass das Haftungsrisiko nicht an Einzelpersonen geknüpft wird.

Zum anderen war Rock for Tolerance bei der Verwaltung und Vergabe der Spenden, die bei den Konzerten gesammelt wurden, auf Partner angewiesen.

Bei der ersten Auflage der Konzertreihe 2016 war das Spendenparlament Hann. Münden dafür zuständig, im vergangenen Jahr übernahm der Stadtjugendring Münden diese Aufgabe. „Durch die Vereinsgründung liegt künftig alles in einer Hand“, erläuterte

Hepe. Außerdem eröffne sich durch den Vereinsstatus weitere Möglichkeiten, was die Spendenempfänger betrifft. Fortan können auch Einzelpersonen für mildtätige Zwecke unterstützt werden.

Zeitnah, in den kommenden vier Wochen, wolle das Rock-for-Tolerance-Team nun die Gründungssitzung abhalten, sodass der Verein zunächst mit einer kleinen Mitgliederzahl an den Start gehen kann. Wie der Verein heißen wird, ist derzeit noch offen. Durch zahlreiche Sponsoren wanderten bei den bisherigen zwei Konzerten rund 7800

Euro in den Spendentopf von Rock for Tolerance. 2016 kamen 3600 Euro zusammen, im vergangenen Jahr waren es 4200 Euro. Damit konnten verschiedene Institutionen und Projekte gefördert werden.

Als Erstes profitierte das Jugendprojekt Chillax-Lounge im Geschwister-Scholl-Haus. Auch das interkulturelle Straßenfest des Bürgertreffs, die Mündener Hilfe und die Grundschule Hermannshagen haben eine Spende erhalten. Zuletzt wurde der Stadtjugendring Hann. Münden bei der Anschaffung eines Klein-

busses, der Schüler aus den umliegenden Ortschaften zur Hausaufgabenbetreuung abholt, unterstützt.

Mittlerweile sind die Gelder fast vollständig verteilt. „Aktuell sind noch rund 900 Euro übrig“, sagte Hepe. Doch schon bald wird sich der Spendentopf wieder füllen: Rock for Tolerance geht in diesem Jahr in die dritte Runde. Am 14. Juli wird auf dem Festplatz Tanzwerder wieder gegen Rassismus und Intoleranz gerockt. Weitere Informationen auf der Facebookseite www.facebook.com/rockfortolerance (sgr)

HINTERGRUND

Gegen Rassismus und Intoleranz

Rock for Tolerance ist eine Konzertreihe mit Bands aus der Region, die gemeinsam ein Zeichen gegen Rassismus und Intoleranz setzen und gleichzeitig Spenden für lokale, soziale Projekte sammeln wollen. Das erste Konzert fand im Oktober 2016 im Geschwister-Scholl-Haus statt, im Juli des vergangenen Jahres wurde auf dem Tanzwerder unter freiem Himmel gerockt. Auf der Bühne standen bisher Bands aus der Region, so Lost Brian und Best

Before Monday aus Hann. Münden. Letztere hatte die Idee zu den Konzerten gegen Fremdenhass.

Zum Konzept der Reihe gehört außerdem ein Rahmenprogramm, bei dem sich soziale und integrative Projekte aus der Region vorstellen können. Die Veranstaltung wird unterstützt durch die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Göttingen. Schirmherr ist Bürgermeister Harald Wegener. (sgr)

Vereine und Verbände

Versammlungen bei der Feuerwehr Oberode

OBERODE. Der Ortsbrandmeister von Oberode, Oliver Siebrecht, und der 1. Vorsitzende des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Oberode, Christian Nietmann, laden für Freitag, 23. Februar, zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung ins Dorfgemeinschaftshaus in Oberode ein. Beginn für die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Oberode ist um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Beförderungen und Ehrungen. Im Anschluss findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Oberode statt. Zwischen den Versammlungen wird ein Imbiss gereicht.

Vortrag mit Dr. Goldbach bei den Landfrauen

LANDWEHRHAGEN. Der Landfrauenverein Obergericht lädt für Dienstag, 27. Februar, ab 14 Uhr zu einem Vortrag ins Gasthaus „Zum König von Hannover“ ein. Referentin Dr. Johanna Goldbach referiert zum Thema „Arbeit und Leben einer Missionsärztin in Afrika (Botswana)“. Gäste sind willkommen.

FRÜHLINGSERWACHEN bei Autohaus Nippon in Göttingen!

| | | | |
|---|---|---|---|
|  <p>Hyundai i10 1.0 EDITION GÖTTINGEN 49 kW (67 PS) ✓ 5 Jahre Garantie ✓ 5-türig ✓ 5-Sitzer ✓ ISOFIX ✓ Bordcomputer ✓ ZV ✓ ESP-ABS-EBV ✓ 6 Airbags ✓ u.v.m.</p> <p>Aktionspreis: nur 7.995 EUR</p> <p>Sie sparen: 1) 2.740 EUR</p> <p><small>Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,0; außerorts 4,0; kombiniert 4,7; CO₂-Emission kombiniert 108 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C.</small></p> |  <p>Hyundai i20 1.2 EDITION GÖTTINGEN 55 kW (75 PS) ✓ 5 Jahre Garantie ✓ 5-türig ✓ 5-Sitzer ✓ elektrische Fensterheber vorn ✓ Zentralverriegelung ✓ u.v.m.</p> <p>Aktionspreis: nur 8.995 EUR</p> <p>Sie sparen: 1) 4.150 EUR</p> <p><small>Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,2; kombiniert 5,1; CO₂-Emission kombiniert 119 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C.</small></p> |  <p>Hyundai i30 Kombi 1.4 EDITION GÖTTINGEN 73 kW (100 PS) ✓ 5 Jahre Garantie ✓ 5-türig ✓ Bordcomp. ✓ Radio/CD/USB ✓ Klima ✓ NSW ✓ el.FH ✓ ZV mit Funk ✓ el.Außensp.beh. ✓ u.v.m.</p> <p>Aktionspreis: nur 13.995 EUR</p> <p>Sie sparen: 1) 5.080 EUR</p> <p><small>Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,9; außerorts 4,9; kombiniert 5,2; CO₂-Emission kombiniert 131 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C.</small></p> |  <p>Hyundai KONA 1.0 EDITION GÖTTINGEN 88 kW (120 PS) ✓ 5 Jahre Garantie ✓ 5-türig ✓ Klima ✓ Radio/Bluetooth ✓ Freisprecheinrichtung ✓ Tempomat ✓ Mittelarmlehne ✓ u.v.m.</p> <p>Aktionspreis: nur 15.995 EUR</p> <p>Sie sparen: 1) 2.250 EUR</p> <p><small>Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,0; außerorts 4,7; kombiniert 5,2; CO₂-Emission kombiniert 117 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse B.</small></p> |
|---|---|---|---|

AUTOHAUS NIPPON
Große Breite 11 · 37077 Göttingen-Weende
Tel.: 0551 383840 · www.autohaus-nippon.hyundai.de



5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit

*Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxien und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug gilt nur, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. 1) Gegenüber der UVP des Herstellers.